Presseinformation

Absender
Presseabteilung
Telefax
0221 178-90525
Seite
1 von 2

E-Mail
presse@rheinenergie.com
Telefon
0221 178-3035
Internet
www.rheinenergie.com

Datum
12. März 2019

VKU-Innovationspreis: RheinEnergie für zukunftsweisendes Siedlungsmanagement ausgezeichnet

Der Verband kommunaler Unternehmen (VKU) hat am Montagabend den VKU-Innovationspreis verliehen. Aus über 50 Bewerbungen wurden fünf VKU-Mitgliedsunternehmen für ihre herausragenden und zukunftsweisenden Projekte ausgezeichnet. Die RheinEnergie wurde für ihr Projekt „Siedlungsmanagement“ mit dem 1. Platz in der Kategorie „Kommunale Energiewirtschaft“ ausgezeichnet.

Die Siedlungsmanagement-Software der RheinEnergie steuert und optimiert in der Mülheimer Stegerwaldsiedlung die Energieanlagen von 16 Wohnblöcken mit mehr als 700 Wohneinheiten. Mit Hilfe selbstlernender Algorithmen und Big-Data-Analysen steuert das System Anlagen wie Batteriespeicher und Wärmepumpen so aus, dass der lokal erzeugte Strom möglichst vor Ort verbraucht wird. Entwickelt wurde das intelligente Energiemanagementsystem für Quartiere im Rahmen des EU-Projekts „GrowSmarter“.

Mehrwerte für die Menschen vor Ort

„Die diesjährigen Preisträger verdeutlichen: Kommunale Unternehmen sind wichtige Impulsgeber und Innovationstreiber für Wirtschaft und Gesellschaft in Deutschland. Sie schaffen konkrete Mehrwerte für die Menschen vor Ort“, sagte VKU-Präsident Michael Ebling anlässlich der Verleihung in Berlin.

„Ich freue mich sehr über den Preis für unser Siedlungsmanagement“, sagte RheinEnergie-Vertriebsvorstand Achim Südmeier bei der Preisverleihung. „Die Software ist Kern und Herzstück unserer Quartierslösung in der Stegerwaldsiedlung mit ihrem an den Bedürfnissen der dort lebenden Menschen ausgerichtetem Konzept rund um Energie und Mobilität. Besonders freue ich mich auch für diejenigen in unserem Unternehmen, die den Erfolg durch ihren engagierten Einsatz möglich gemacht haben.“

Zu den weiteren Preisträgern des VKU-Innovationspreises gehören die Berliner Wasserbetriebe mit dem Projekt „SEMA-Berlin – Digitaler Support für den analogen Kanal“, die Neubrandenburger Stadtwerke mit dem Projekt „Digitalisierungslösungen für Schulen in Mecklenburg-Vorpommern“ und die Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH

(GAB) mit ihrem Projekt „#wirfuerbio – Biomüll kann mehr“. Der Sonderpreis „Innovatives Unternehmen“ ging an die Stadtwerk am See GmbH & Co. KG.

Der VKU-Innovationspreis wird alle zwei Jahre im Rahmen der Leitveranstaltung der Kommunalwirtschaft, der VKU-Verbandstagung, verliehen. Der Preis ist nicht dotiert.

Ein Video zum ausgezeichneten Sieglungsmanagement in der Kölner Stegerwaldsiedlung können Sie hier online abrufen.